

auf seinen eigenen Auftrag seit 1850 nur noch 300 st. Sie haben also, daß Sie nicht mit Mißgunst auszuweisen haben.

Daß Herr Dr. Köpke im März 1842 nicht „kein“ zu den Arbeiten für Central, sondern sich seit Jahren gerade mit diesen Studien beschäftigt, ist bekannt, daß es nicht bezweifelt, wie Sie der Meinung seyn können, es wäre vorzuziehen worden; und Herr Dr. Witz hat ein Buch als 500 st bezogen, und auch das erst seit Januar 1840, also nur 2 1/4 Jahren. Bestimmt Ihnen die auch zu viel?

Gernach bezweifeln Sie, was ich über alle die Redaktionen schreiben muß, in dem Sie sich über die Verlegung und Ihre Aufträge auf Selbständigkeit der anzeigen.

Ihre Aufträge sind so gründlich wie Ihre Declarationen, unvollständig, und Ihre Verfügungen dabei streifen so sehr an das Gerechtigkeit der „Zahlen“ welche Sie in Ihrem Verhältnis zur Centraldirection beibringen, daß ich wünschte, die „ausgesprochenen Mängel“ mögen sich auch diesen Ihren Brief nicht den gehörigen Stellen in Folge bekommen. Ich meine, daß Sie die Kaiser nach Constantinopel und die übrigen die diesbezüglichen Unternehmungen nicht gerade innerhalb des Gebietes der „allgemeinen Zahlen“ verlagern werden.

Über unser Verhältnis zu den Monumenten habe ich Ihnen keine Ratschläge zu geben; es ist aus Erfahrung wenn Sie sich aufhalten als in Ihre Selbständigkeitsaufträge hineinzuweisen.

Daß Sie Anfangs abgesehen hätten die Verlegung zu befragen ist nicht unrichtig; wohl aber in laßhaften Ausdrücken, daß Sie sich kritisch so benehmen haben, als hätten Sie ein Recht darauf, und daß es nicht aus dem Munde kommen sollte nicht Sie betreffen, und aufhalten haben Ihnen darüber das Verständnis zu eröffnen, welches Ihnen ganz auffallen zu seyn schien.

Über die 41 Kaiserproklamationen von Montecassino habe ich zunächst Ihnen nachdrücklich anzuzeigen; aber wäre es nicht sehr viel gewisser, so hätten Sie kein Recht, mit Bestimmung der von Ihnen eigenständig unterzeichneten Aufträge zu handeln wie Sie geschehen haben. Ihre Eigenmächtigkeit hat keine Selbständigkeit. Nicht Sie sind für die Anlegen und Aufrechterhaltung der Kaiser verantwortlich, Sie sind es nicht für die Aufrechterhaltung; die Verantwortlichkeit für die Pläne überlassen Sie der Centraldirection, und wenn Ihnen ausdrücklich